



Interdisziplinäre Gesellschaft für Umweltmedizin e.V.

Eine Gesellschaft zur Förderung der Zusammenarbeit von Natur- und Geisteswissenschaften in der umweltmedizinischen Forschung und Anwendung

IGUMED-Geschäftsstelle: Frielinger Str. 31, 28215 Bremen, Tel: 0421 - 498 42 51, Fax: 0421 - 498 42 52
www.igumed.de · info@igumed.de

Liebe Mitglieder und Mitstreiter,

für das Neue Jahr wünscht Ihnen der Vorstand der IGUMED viel Erfolg für Ihre Vorhaben, Gesundheit und alles Gute für dieses Jahr.

Am 01.10.2009 fand in Hamburg die Mitgliederversammlung statt, bei der u.a. die Vorstandswahl auf der Tagesordnung stand. Der Vorstand wurde in der bisherigen Besetzung für weitere zwei Jahre wiedergewählt und bestätigt. Der Vorstand sowie die Schatzmeisterin, Cornelia van Rinsum, wurden entlastet.

Ansprechpartner sind:

Gabriele Bartram, Dr. Margareta Griesz-Brissou, Cornelia van Rinsum, Dr. med. Frank Bartram und Dr. Eckart Schnakenberg

Für dieses Jahr hat die IGUMED erneut beschlossen, sich als Kooperationspartner bei dem 14. Frankfurter Kolloquium zu beteiligen.

Wir möchten Sie daher bereits heute auf diese Veranstaltung hinweisen. Das 14. Frankfurter Kolloquium findet am 13. März 2010 im DGB-Gewerkschaftshaus, Frankfurt am Main, Wilhelm-Leuschner Str. 69-77 statt.

Unter dem Motto „**Krank durch Schadstoffe**“, **erkennen - messen - vermeiden**, werden dieses Jahr die Themen Pestizide, Schimmel in Innenräumen und Nano - in Lebensmitteln, Kosmetik und Medikamenten, von führenden Ärzten, Wissenschaftlern, Baubiologen näher erläutert.



Krank durch Schadstoffe

Erkennen - Messen - Vermeiden

14. Frankfurter Kolloquium

am 13. März 2010

im DGB-Gewerkschaftshaus
Wilhelm-Leuschner Str. 69-77

Veranstalter:

Selbsthilfegruppe für Chemikaliengeschädigte im Rhein-Main-Gebiet
Cornelia van Rinsum
Berliner Str. 2, 63150 Heusenstamm
Gegründet: 06. Mai 1998

Kooperation und Unterstützung durch



Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) e.V.
AK Gesundheit - BUND e.V.



Deutsche Umwelt und Gesundheits Initiative (DUGI) e.V.



Interdisziplinäre Gesellschaft für Umweltmedizin (IGUMED) e.V.

abeKra

Verband arbeits- und berufsbedingt Erkrankte e.V.



Für die finanzielle Unterstützung danken wir der AOK-Gesundheitskasse Hessen

Programm: Samstag, 13. März 2010**Moderation:** *Cornelia van Rinsum, Dr. Peter Germann*

09:00 Anmeldung

09:30 Begrüßung

09:45 **Schimmelpilze im Verborgenen - ein Risiko für sensibilisierte Patienten?
Quellen, Ursachen und Zusammenhänge sachverständig erkennen und bewerten***Referent: Paul Layher, Sachverständiger für Feuchte- und Schimmelpilzbelastungen*

10:30 Kaffeepause

11:00 **Elektronische Gesundheitskarte und Kopfpauschale: Stand von Planung und Kontroverse***Referentin: Dr. Angela Vogel*11:45 **Biologische Ernährung bei Pestizidbelastung***Referentin: Dr. med. Silvia Franz, Umweltmedizinerin, Dietzenbach*

12:30 Imbiss

13:45 **Mechanismen toxischer Kombinationswirkungen von Umweltchemikalien***Referentin: Prof. Dr. Irene Witte, Oldenburg*14:30 **Pestizide in Flugzeugen - belastetes Flugpersonal und Passagiere***Referentin: Aida Infante, Aschaffenburg*

15:15 Kaffeepause

15:45 **Nano - in Lebensmitteln, Kosmetik, Medikamenten - die unsichtbare Gefahr***Referent: Dr. med. Peter Germann, Worms*

16:30 Diskussion

17:30 Ende der Veranstaltung

Anmeldung / Teilnahme**„14. Frankfurter Kolloquium“ am 13. März 2010**

hiermit melde ich mich verbindlich an:

Name: _____

Institution: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Tel.: _____ Fax: _____

E-mail: _____

Datum

Unterschrift

 Ich benötige eine Teilnahmebescheinigung Ich nehme am Mittagessen teil (Catering wird vom BUND finanziert)**Tagungsgebühren:**

Ich bin Mitglied: (bitte ankreuzen)

 SHG AbeKra BUND DUGI IGUMED ÖÄB

Tagungsbeitrag: 18,- € Ermäßigt: 10,- €

*Ermäßigter Eintritt: Behinderte, Rentner, Studenten, Mitglieder**Kostenlos: Arbeitslose, Sozialhilfeempfänger gegen Nachweis***Anmeldeschluss: 01. März 2010**

Eine gesonderte Anmeldebestätigung erfolgt nicht!

Anmeldung per Post, Fax oder email an:

SHG für Chemikaliengeschädigte im Rhein-Main-Gebiet

Cornelia van Rinsum

Berliner Str. 2, 63150 Heusenstamm

Tel.: 06104-65231, Fax: 06104-101195

cornelia.van.rinsum@t-online.de

Empfänger: Cornelia van Rinsum / SHG Chemikaliengeschädigte**Stichwort:** „14. Frankfurter Kolloquium“

Volksbank Maingau eG, Filiale Heusenstamm

Konto Nr.: 713 601 1195, BLZ: 505 613 15